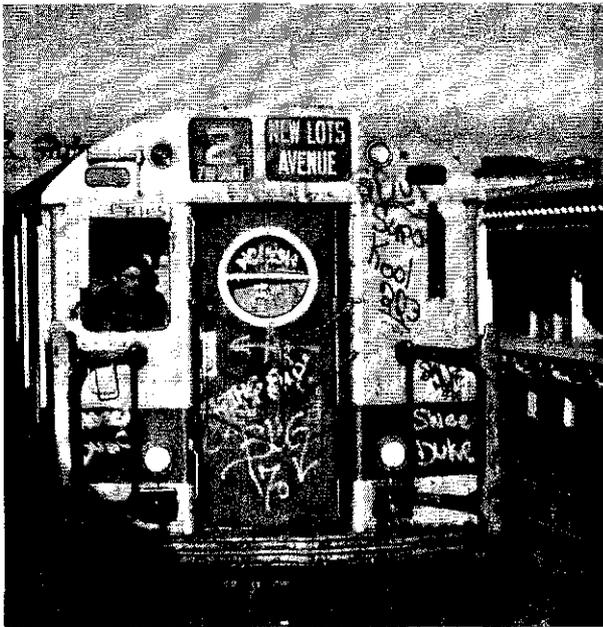


New Yorker U-Bahn-Graffiti: Namen aus den Gettos



183 wurde durch das „Times“-Porträt aus der Anonymität katapultiert.

Das spornte seine Altersgenossen an. Immer breitere, buntere Filzschreiber wurden eingesetzt, Zippo-Feuerzeuge zum Super-Breit-Schreiber umfunktioni- niert, dann kam die Entdeckung der Sprühdose, die wieder für Fein-Dekor (Wolken und Blumen) umgebaut wurde. Mauern waren bald überwuchert, die mobilen Ausstellungsflächen der U-Bahnen boten sich an.

Das Fernsehen stieg ein. Und obwohl verboten ist, was sie tun, drängelten sich die Schriftkünstler zu den Interviews. Im Fernsehen verrieten die Maler auch ihren inzwischen hochentwickelten so- zialen Kodex. „Tan 108“: „Man über- sprüht niemals andere Namen. Wir wollen ja alle bekannt werden.“

Die öffentliche Reaktion auf die Farb-Explosion am städtischen Ge- meinbesitz war geteilt: hier empörter Bürgersinn, da die liberale Intelligentsia mit Gespür für Getto-Reize. Bürger- meister Lindsay beschimpfte die Graf- fiti-Künstler als „unsichere Feiglinge“,

Wagen über das U-Bahn-Netz durch die ganze Stadt schicken. Das hier ist beinahe genauso.“ Und Zeichner Saul Steinberg meinte, die Aktivität der sprühenden Getto-Kinder würde „in der Kunstszene dringend gebraucht“.

„New York“, das Magazin für aus- getüftelte City-Lebenskunst, stiftete den „Taki“-Preis, der, freilich ohne Geld, an „Spin“, „Stop“ und als Lob für die beste Kollektiv-Arbeit an die U-Bahn- Station 103. Straße vergeben wurde.

Ein Soziologie-Student vom City College, Hugo Martinez, gründete den Verband United Graffiti Artists (UGA), der die Sprühfarben-Maler von den Straßen weg- und ihr Tun dem Kommerz zuführen sollte. Der erste Auftraggeber: das Joffrey-Ballett. Während der Vorführung von „Deuce Coupe“ hüpfen im Hintergrund UGA- Artisten in Jeans und sprühten all- abendlich neu die Dekoration mit ihren Namen voll. Eine Dame aus dem vor- nehmen Vorort Rivendale bestellte die Ausschmückung ihres EBzimmers bei den Getto-Künstlern. „Ray-B 954“, der

in drei Monaten viermal im Fernsehen aufgetreten war, wurde Manager bei UGA und koordinierte die Bestellungen für Leinwand-Graffiti. Stückpreis: 100 Dollar.

Doch damit war offenbar schon ein publizistischer Overkill erreicht. Eine für den Sommer geplante Graffiti- Schau im New York Cultural Center wurde vom Kuratorium abgelehnt. Für ein Graffiti-Buch fand „Ali“ von den „Soul-Artists“, einem Zusammenschluß der jungen Mauermaier, keinen Verle- ger.

Doch als er — von einer in Brand geratenen Sprühdose schwer verletzt — kürzlich im Krankenhaus landete, be- kam er wieder Reporter-Besuch und konnte vom Krankenbett aus appellie- ren: „Hört auf, stoppt das Sprayen! Es lohnt sich nicht. Ich bin beinahe dabei angekommen.“

MODE

Zum Weinen

Untertrieben und teuer — das ist die jüngste Devise der Mode-Snobs. Die Engländerin Jean Muir und die Fran- zösin Sonia Rykiel führen mit ihren Schlabber-Kleidern diesen Trend an.

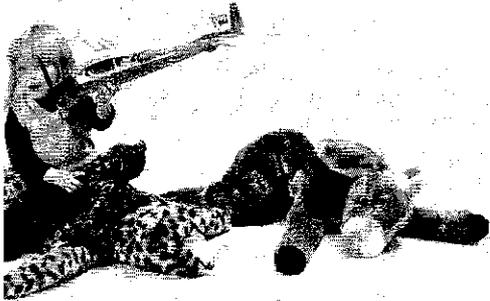
Beide Damen hatten das nämliche Problem: Sie waren so mager und so klein, daß sie nicht von der Stange kaufen konnten. Da griffen sie selber zu Nadel und Schere — mit Erfolg.

Heute haben die Engländerin Jean Muir und die Pariserin Sonia Rykiel aus der Not ein Geschäft gemacht: Sie verbreiten ihr Selbstgeschneidertes in exklusiver Massenkonfektion.

Längst haben sie in Paris, London und New York der Haute Couture manche Stammkundin abspenstig ge-

produkte

Der Höhepunkt der weichen Welle scheint erreicht: Der Handel meldet Spitzenumsätze mit sogenannten Kuscheltieren aus Stoff, Fell und Plüsch. Zeitig zum Weihnachtsgeschäft sind da auch etliche Hersteller, die bislang vorwiegend konventionell steife Teddybären und Baby-puppen produzierten, weich gewor-



Knautsch-Tiere; Carrera-Flugzeug

den: so Traditionsmarken wie Steiff und Käthe Kruse. Die neuen Best-seller der Geschenksaison sind, neben den Grotesktieren von Hegi (ab 18 Mark), die weichen Katzen von Käthe Kruse (ab 29 Mark), die Pumas der französischen Firma Anima (ab 85 Mark) und schließlich ein fast lebensgroßer Knautsch-Esel von Sigi-kid (Richtpreis: 299,60 Mark).

Für ungeduldige Bastler, die ohne die Kosten und Mühen des herkömmlichen Modellbaus schnell zu einem Resultat kommen wollen, hat Carrera ein erstes, relativ billiges Flugzeug mit Elektro-Antrieb entwickelt. Der Akku des Motors wird an einem Batterie-Kasten aufgetankt; die Flugdauer ist durch die Ladezeiten zu variieren. Die Konstruktion des gut funktionierenden „Planet“, der rund zwei Minuten in der Luft bleiben kann, ist stabil genug, um auch härtere Landungen ohne Bruch zu überstehen. (Hersteller: Carrera, 851 Fürth; Richtpreis: 49 Mark.)

Für passionierte Gambler, die alle handelsüblichen Glücks- und Schacherspiele schon hinter sich haben, kommt aus den USA eben noch rechtzeitig zum Fest „Back Gammon“ auf den deutschen Geschenkemarkt. Das Zwei-Personen-Brettspiel aus dem 16. Jahrhundert, schnell zum Lieblingszeitvertreib des internationalen Jet-set avanciert,

wird prestigebetont in Form eines lederen Diplomatenkoffers angeboten, auf dessen korkgepolsterten Innenflächen leicht ein kleines Vermögen verwürfelt werden kann. (Vertrieb: Harry's, München; Preis: 250 Mark.)

Für ehrgeizige Tonbandfreunde, die sich am Urübel der Magnetton-Aufzeichnung stören, dem Grundrauschen, das — insbesondere an Pianissimo-Stellen — von Spule wie Kassette erklingt, die jedoch die kostspielige Aufrüstung ihrer Anlage mit einem teuren und nicht ganz einfach zu handhabenden Dolby-(Rauschunterdrückungs-)System scheuen, bietet Philips ein kleines, aber wirksames Zubehör: den „Dynamic Noise Limiter“ (DNL). Der Apparat, der im Gegensatz zu Dolby nur die Wiedergabe beeinflusst, wird zwischen Tonbandgerät (aber auch Plattenspieler, Tuner) und Verstärker gestöpselt, einmal eingeregelt und verbessert dann deutlich den Rauschabstand, ohne die Tonqualität hörbar zu vermindern. (Hersteller: Philips; Richtpreis: 98 Mark.)

Für Telefon-Benutzer, die sich häufig über besetzte Leitungen erregen, ist ein neuer „Telephon-Computer“ gedacht. Dem „DFG-motronic“



Wählautomat „DFG-motronic“

wird die gewünschte Rufnummer eingetastet (die Wählscheibe wird überflüssig) und von ihm auf Knopfdruck so lange gewählt, bis die Verbindung hergestellt ist. Für Standardverbindungen kann das Gerät mit entsprechend programmierten Karteikärtchen gefüttert werden; es wählt die eingegebene Nummer sehr viel rascher, als das von Hand möglich ist. Der Zusatz, der auch an Nebenstellen arbeitet, dient zugleich als Lauthöreinrichtung. (Hersteller: Deutsche Fernsprecher Gesellschaft, Marburg; Richtpreis: 1482,45 Mark.)

macht. Aber auch in der Bundesrepublik sammeln sich kennerische Anhängerinnen, die sich um die Kreationen der Modemacherinnen reißen.

Denn wie kein Mann in der Branche kultivieren sie jenen elitären Schlabber-Look, dessen untertriebenes Raffinement sich nur Eingeweihten auf Anhieb erschließt. Der Charme dieser Kollektionen, schwärmt die „International Herald Tribune“, sei „schwer zu beschreiben, aber unverkennbar“.

Das Rykiel-Mädchen kuschelt sich fröstelnd in einen wadenlangen Faltenrock, einen engen Streifenpulli mit V-Ausschnitt und eine Po-lange, flauschige Mohair-Jacke. Auch in geschlossenen Räumen behält es gern Strickhut und Handschuhe an, als wäre das Heizöl schon länger knapp.

Besonderes Kennzeichen: Es putzt sich monochrom von Kopf bis Riemchenschuh — am liebsten bläulich weiß, aber auch resedagrün oder rabenschwarz. Sein fragiler Reiz, klagt „Tribune“-Modereporterin Hebe Dorsay, mache „alle anderen im Raum fett und zu alten Schachteln“.

Muir-Girls räkeln sich in fließenden, Seide imitierenden Rayon-Jerseykleidern, die jede Bewegung von den Schultern über die Schenkel bis zu den Waden modulieren. Auch sie sind uni eingefärbt, vom kleinen Turban bis zu den getönten Strümpfen: jadegrün, milchig-rost, pflaumenblau und silbergrau.

Die Muir-Gewänder, die sich von Saison zu Saison wie bei Sonia Rykiel und bei der seligen Chanel nur in Details verändern, werden von Fachleuten wegen ihres ausgeklügelten simplen Schnitts und ihrer Präzision gerühmt. Zur Kollektionszeit werfen in der ganz in Weiß gehaltenen Muir-Boutique in der Londoner Bruton Street enthusiastische Einkäufer, so die „Tribune“, „wie besoffene Matrosen mit Geld um sich“.

Aber auch Sonia, die vor zehn Jahren ihre ersten Pullis an gierige Freundinnen verscherbelte, ist groß im Geschäft. Heute fabriziert die „Königin der Strickwaren“ („Women's Wear Daily“) 150 000 Sweater pro Saison, die in westdeutschen Boutiquen zwischen 120 und 250 Mark kosten. Und wer einmal ein Rykiel-Strickstück besitzt, sagt eine Kundin, den quäle das dringende Bedürfnis, auch alle anderen zu erwerben.

Schon werden die rotschopfigen Stilstinnen wie große Meister immer schamloser kopiert. Die Hamburger Boutiquen-Besitzerin Jil Sander hat bei ihren Rykiel-Pullis bereits die dicken Krempel-Ärmel glatt machen lassen, „weil zu viele Billigmacher auf dieser Welle reiten“.

Aber auch Jean Muirs Kleidchen werden häufig und meist schäbig imitiert. Deshalb empfiehlt die Pariser Zeitschrift „Elle“ ihren Leserinnen: „Gönnen Sie sich zu Silvester eine echte Jean Muir.“ In Deutschland hängen die teuren Originale (je nach Modell und Material zwischen 400 und 2000 Mark)

vorerst nur in fünf Top-Boutiquen, in Berlin, Hamburg und München.

Für Geld allein sind sie allerdings auch dort nicht zu haben. „Vor allem genug Persönlichkeit“ muß bei Jill Sander eine Kundin vorweisen, ehe sie ein Muir-Original erstehen darf. Und auch Bettina Lauer bei Horn in Hamburg findet, daß nur „starke Charaktere“ für diese Kleider, „die ein bißchen weinen“, in Frage kommen. „Die hängen doch an einer Frau, die von sich aus nichts mitbringt, nur traurig runter.“ So werden die wenigen Auserwählten stets telefonisch alarmiert, wenn eine neue Muir-Lieferung hereinkommt. Auf Laufkundschaft wird wenig Wert gelegt.

Den Kundinnen, die lautem Lob über die Kleider-Damen eher abhold sind, ist das gerade recht. Sie möchten, mit Twiggy und Jacqueline Onassis, gern unter sich bleiben.



Muir-Modell
Für Geld allein ...



Rykiel-Modelle
... nicht zu haben

Heute 36 Angebote



Erbiete Information zu Objekt-Nr.:

NR. 49

Name, Anschrift, Telefon:

HOPPENSTEDTS WIRTSCHAFTS-ARCHIV GMBH, 43 Essen, Moltkestr. 48, T. 02141/286081

HAUSE/WOHNUNGEN
unter DM 100.000,-

Norddeutschland

- 1421, Nordseeheilbad, Wyk/Fähr, 1 1/2 - 2 Zi., Komf.-Appts, ab DM 66.946, 30% Eig.Kap., erforderl., 7b. Bewirtschaftung, Bauträger Karl-Heinz Frädlich, 227 Wyk auf Fähr, Waldstr., T. 04681/2712
- 1341, Borkum, Direkt an der Strandpromenade verschiedene Komfort-Apperts, ab DM 76.400, günstige Fin., HEIMFINANZ, Hamburg 1 Gotesstr. 20A, T. 040/24 49 53, Fräulein Brand

- 1378, Stade - im Windschatten dyn. Großindustrie, erstkl. Rend.-Obj., 1-3 Zi., Eigent.-Wohn., ab DM 47.009, dir. in d. City, Eigengehd ab 10%, W. Böger KG, 216 Stade, Freiburgr Str. 3, T. 04141/30 38
- 1448, Stade-Eigentumswohnungen in bester Lage, ab 39,5 qm, ab 1.050,-/am, Ein kapitaler Anlage-tipp, Mietgar, Niederale Immobilien GmbH & Co. 216 Stade, Klaus-Groth-Str. 4, T. 04141/6 29 31

AUSLAND

- 1513, Ski-Sport-Kur- u. Erholungs-zentrum Bad Auesee/ Seiz-kammergut, 2 Zi.-Lux.-Wohn., ab DM 62.000,- incl. Grundanteil, Grund-bucheintragung, v. Scharer KG, 8 München, Oberammer 38, T. 089/26 90 76
- 1469, Österreich, Umgebung Wagrain, Wohnungen gediegener Ausführung, alpenländischer Stil, bezaubernder Taueort, verkehrsgünstig, prompte sichere Abwicklung, TOYAG, Beethovenstr. 11, CH 8002 Zürich, T. 0041/1/354451
- 1529, Erschl. Bauplätze über Andorra La Vella mit grundb. Eintragung ab DM 55.000, Hotel-App, möbl. mit Verwaltung ab DM 32.000, Finanz, mögl., Kaufabw. direkt, G. Lueg Dipl. rer. pol., 78 Freiburg, Wintererstr. 20, T. 31048
- 1424, Albufeira/ Algarve, Portugal, Voll bewirtschaft. tourist. Anlage Aparthotel Albufeira Jardim m. 329 Eig.-W., Restaurants, Bars, Swimming-pools, Sauna, Minigolf, Tennis, Sichere Rendite durch Vermiet. an erste europ. Reiseveranstalter. Bereits in Betrieb. Grund-bucheintragung unmittelbar nach Kauf. Alle Sicherheiten, Teilfinanz. mögl. Besichtigungsfüge. T. 040/34 51 70, Dr. H.-J. Moser (ROM), 2 Hamburg 36, Große Bleichen 31

- 1514, Italien, Lago Maggiore, Lux.-Appts. (z.T. bezugsfertig) dir. am See, mit Bootshafen, Schwimmb., Restaur., ab DM 69.500 (EK 30%) KURBAU AG, 7 Stgt., Pieninger Str. 100, T. 0711/713016
- 1500, Costa Brava, in absoluter Spitzenlage entsteht eine der komfortabelsten Urbanisationen der gesamten Mittelmeerküste. Mit allen Einrichtungen, Wir bauen Lux.-Appts., Bungalows, Villen u. Land-sitze. Verlangen Sie unseren großen Bauherren-Katalog. CONSTRUCCIONES E. RAMOS MARCA, 6 Frankfurt, Zeil 111, T. 0611/294584; 66 Saarbrücken, Bahnhofstraße 45, T. 0681/32088 und 65 Mainz, Hugo-Eckener Straße 86, T. 06131/44706

- 1528, 1974 Kaufverbot für germanen? wir werden immer unser inter-nat. Gleichgewicht halten, sonst macht's keinen spass, wohnhand-shaften: buy or rent: LA MANZANERA, CALPE/ALICANTE
- 1477, PORTO HELI: Eig.-Wohn., im Kykladenhaus, App. im Hügelhaus, Bungalows ab DM 29.000 Kaufpreis, not. Mieteinnah-megaranterie, 50% EK Rest langfr. Fin. Beschlig-Füge, Domropa-Bauges. Verkaufsbüro D. RATHGEN, 7823 Bonndorf, Bildstöckle 4, T. 07703/671

HAUSE/WOHNUNGEN
über DM 100.000,-

Westdeutschland

- Eigentumswohnungen z. Festpreis
● 1466, Bad Driburg, 2 - 4 Zi.-Wohn., qm-Preis DM 1.396,-
- 1467, Kassel, 2-4Zi., qm/DM 1.398,- volle 7b., 1. Hyp. 7,75%, 95% Ausz. u. Sonderkond. der Leonberger Bausparkasse. GSG, 44 Münster, Alter Steinweg 35, T. 0251/4 01 01

Süddeutschland

- 1462, Landhaus Nähe Stgt. geeignet als Privatsitz und zur gewerbli. Nutzung; Bauplan f. Reitstall liegt vor, 230 qm; Whfl., VB 350.000 DM, 41 ar, Renovier. 72, Volksbank Winnenden, T. 07195/20 41
- 1438, Tegernsee/Rottach, 1-3 Zi., Eig.W. 45-100 qm, Südlage, Hallenb., Sauna, Solar, Fitnessr., Gar., ab DM 2.500/qm, Bezug 73, volle 7b., Pretio-Hausbau, 8 München, Postfach 800605, T. 49 37 66

KAPITALANLAGEN

- 1411, Niederrhein: gesicherte Eigenkapitalrendite nach Steuern von 10-14%, Mietgarantie; kalkulierte Miete DM 4,40/qm; Fremdfinanzierung zu 7,5% auf 10 Jahre fest vereinbart.

AUSLAND

- 1492, 1) Pferde-zucht-Farm in Süd-Irland sucht Beteiligung, 2) Grundstücke, Farmen, Hotels, Ferienhäuser Industrie-beteiligungen, DIB, Münster, Pf. 2326, T. 0251/40324

- 1267, Canada Grundstücke ab 5 Pfg/qm in allen Provinzen, in jeder Größe, für jeden Zweck, ortsnahe od. im Land, Teilzahlg., Umtausch-gar., Prospekt von Canadian Estate, 86 Bamberg 3, T. 0951/29145

a) steuerbegünstigte

- 1274, 200% Berlin-Abschreibung kurzfr. realisierbar, Grundbucheintr. Erforderl. 50.000,- DM Eigenkapital, Rückfluß innerhalb 1 Jahr, Begrenztes Angebot, Referenzen.
- 1519, Haus- und Wohnungseigentum mit 175% Steuervorteil in München, Bad Feilnbach, Krs. Garmisch-Partenkirchen reelle Preise, günstige Finanzierung, Berater bitte melden. T. 089/506053
- 1530, Norddeutsche Großstadt, Anlageobj., im Bau, sozialer Wohnungsbau, Kaufpr. DM 10.250.000, erforderl. EK 1.850.000 DM Bremer Bau-Union GmbH, 28 Bremen, Am Wall 113, T. 0421/310181

- 1408, Steuervorteil 153% bei KG-Beteiligung ab DM 10.000, 500 Betten-Hotel im Fichtelgeb., bereits in Betrieb, Rendite 6%, Verlust-beschneidung Finanzamt liegt vor.
- 1428, Eigentumswohnungen in Hamburg, weil dort die höchsten Mieten gezahlt werden, 177% Steuervorteil, 1973 DM 5.905 Eigenkapital, Institut für Wirtschaftsberatung GmbH, 7407 Rottenburg, Postfach 148, T. 07472/6236

- 1531, 200% Steuervorteil, garant., 100% Sicherh., kein übliche Abschreib.-Obj., nur ernst. Interessenten m. erschr. Zeichn. Bedarf w. Berücks. Promotor. 6 Ffm., Pf. 940 223, T. 0611/784024

AUSLAND

- Steuervorteil ca. 160% + Bankgar.
- 1493, Bodensee Owingen, In den Gärten, Ferienapp./-wohnungen, effektives Eigenkapital ab DM 180/qm; Bankgarantien für Anzahlung u. Vermietung.
- 1494, Fuerteventura-Jandia, Hotelapp., effekt. EK ab DM 30/qm, Bankgarantien für Baufertigstellung, Darlehenszinsen Grundbucheintragung plus 12% Renditegarantie plus Rücklaufgar. (d.h. gar. Ver-äusserungsgew. nach 7 J. ca. 50.000 DM) ALMA, 6 Köln, 1. Unter Sach-senhäuser 31, T. 0221/24 78 80

- 1449, Costa del Sol, Club Cala-honda am Sandstr. b. Marbella, Lux.App. m. Steuer, OFD-bestätigt, gar. Rend., EK ab DM 15.000, Hallenbad, Hafen, Klimaanlage, Fartour, 7 Stuttgart 1, Neef-str. 5, T. 0711/24 66 38

- 1510, EEE-Gewinne aus Erdöl u. Erdgas! Bohrungen in Canada - Fündigkeitsquote 67% - Abschrei-bung 73 = 150%; 74 = 100% - Rend. ca. 20%, Untert. durch: Vermögens-verwaltung GmbH & Co. KG, 4 Osnabrück, Graf-Adolf-Platz 1, T. 0211/10387

- 1035, Bis zu 50% Steuerverkürzung durch sichere, festverzinsl. Anlage in Berlin-Darlehengem. 5 16 Berlin-FG, Rendite: 10,22%, Mittl. Laufzeit: 6 J. Berliner Industrie-bank AG, Berlin, T. 030/82 30 11
- 1036, Steuermäßigung bis zu 50%, Rendite 12%, Laufz. 17,5, BERLINDARLEHEN nach 5 17 Berlin FG, OHNE RISIKO - WOHNUMGSAU-KREDIT-ANSTALT Berlin 030/86811

RENDITEOBJEKTE

- 1518, Abschreibung in 1973. Hohe Renditeerwartung mit brennstoffsparenden Technologien, Beteiligung ab 20.000,- DM, Bitte Prospekt anfordern, Hans Abgas Entw. K.G., 208 Bad Oldesloe, Postfach 1430, T. 040/5363457

- 1476, Schweiz/Locarno, komf. Sporthotel-App. ideale Lage, Lux.-Einnr., 51% Eig.Kap., 6% Rend., um-fang, gem. Anlagen, A. v. Witzleben & Co., 28 Bremen 1 U.L., Frauen Kirchh. 8, T. 0421/32 18 99

- 1473, Montreal-Canada: Ausge-suchte Renditeobj. o. Käuferprev. ab 200.000 EK, Steuervort. sichere Rendite, Hoher Wertzuwachs, Erf. Verwaltung, DYPOMA GMBH, 7320 Göppingen, Postfach 1003

190% Steuervorteil

durch die Investition in die Wachstumsbranche Pharmazie. Die Beteiligung an dem modernen Produktionsbetrieb in Berlin sichert Ihnen eine hohe Rendite. Und Sie können die Einzahlungen je nach der persönlichen Steuerprogression 100% aus Steuerersparnissen erbringen. Fordern Sie unsere Informationsmappe an! Hier das Wichtigste auf einen Blick:

Objekt: Pharmazeutisches Werk, Berlin

Rechtsform: echte KG mit persönlich haftenden Gesellschafter (keine GmbH + Co. KG)

Anlageform: Kommanditbeteiligung und Gesellschafter-Darlehen

Rendite: Festverzinsung der Gesellschafterdarlehen mit 9% und einer Rendite von ca. 15%

Kapital: DM 33,0 Mio. Gesamtinvestition:

Finanzierung: Eigenkapital ca. 47%, Fremdkapital ca. 53%

Abschreibungsfaktor: 190%

Verlustzuweisung: vom Finanzamt Berlin bestätigt

Produktion: Die ersten Produkte sind marktreif. Das Produktprogramm für die ersten 5 Jahre ist fertig entwickelt.

Beteiligung: Die Beteiligung (bei einer Progression von 53%) kann 100% aus Steuerersparnissen erbracht werden.

Steuertermine: Zum 10. 12. 1973 können Sie die Verlustzuweisung von 190% des Einzahlungsbetrages erhalten.

Bitte bedienen Sie sich des obigen Coupons



WEISKOPF KG
1 Berlin 46
Beethovenstr. 39
Tel. 030/7 71 21 17